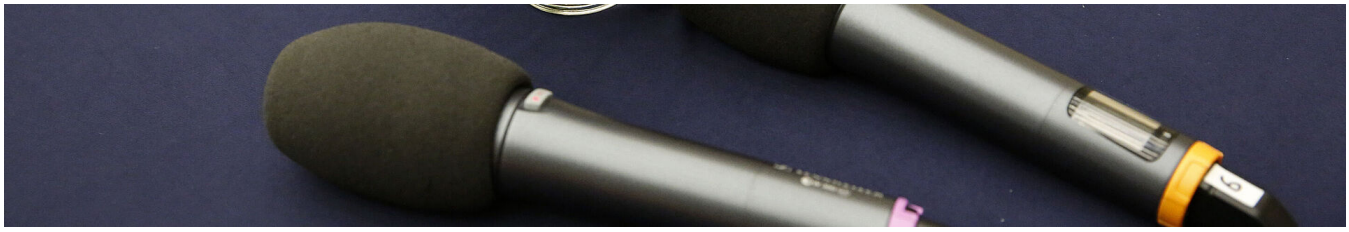
Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege



06.08.2024

Nachhaltige Integration in den Arbeitsmarkt mit dem Job-Turbo

Rahmenvereinbarung mit Bundesagentur für Arbeit (BA) unterzeichnet



Foto Joerg Farys (v.l.n.r.): A. Lehrer, Präsident ZWST; Dr. Susanne Pauser, Vorständin DCV; Rüdiger Schuch, Präsident Diakonie Deutschland; Nadja Saborowski, stv. Bereichsleiterin Jugend und Wohlfahrtspflege DRK; Daniel Terzenbach, Sonderbeauftragter der Bundesregierung für die Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten und Vorstand der Bundesagentur für Arbeit; Achim Meyer auf der Heyde, stv. Vorsitzender Paritätischer Gesamtverband; Kathrin Sonnenholzner, Vorsitzende des Präsidiums der AWO

Am 6. August 2024 haben die Bundesarbeitsgemeinschaft der Freien Wohlfahrtspflege (BAGFW) und die Bundesagentur für Arbeit (BA) in Berlin eine Rahmenvereinbarung unterzeichnet, um die Integration geflüchteter Menschen in den Arbeitsmarkt zu intensivieren.

Ziel ist es, die berufliche und soziale Eingliederung von Zugewanderten zu verbessern und ein positives gesellschaftliches Aufnahmeklima zu fördern. Der „Job-Turbo“ des BMAS soll Integrationsverläufe beschleunigen und geflüchtete Menschen schnell und nachhaltig in Arbeit bringen.

Die BAGFW bringt ihre langjährige Erfahrung durch Beratungsstellen wie Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE) und Jugendmigrationsdienste ein, um passgenaue Vermittlungen zu gewährleisten. Zudem setzen sich beide Organisationen dafür ein, strukturelle Hürden abzubauen, wie z.B. die schnellere Anerkennung von Berufsabschlüssen.

Dateien

PM_Rahmenbereinbarung_BA_6_8_24.pdf 63 KB

Zum Seitenanfang

Veröffentlichungen

Aktuelle Meldungen
Stellungnahmen/Positionen
Pressemitteilungen
Publikationen